

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **52 (1934)**

Heft 306

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Montag, 31. Dezember
1934

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 31 décembre
1934

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LII. Jahrgang — LII^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft.

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapport economiel

N^o 306

Redaktion:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements
Administration: Effingerstrasse 3 in Bern
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. —
Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonellezeile (Ausland 65 Cts.)

Redaktion:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique
Administration: Effingerstrasse 3 à Berne
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre, fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Règle des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N^o 306

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Verantwortlichkeitsmarken. — Enregistrement de poisons de maître. — Iscrizioni di marchi d'arteifice. / Handel mit Edelmetallen. — Commerce des métaux précieux. — Commercio in metalli preziosi. / Steigerungsrückruf des Betriebsamtes Jona.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 28. Dezember 1934. — Ordonnance du Département fédéral de l'économie publique du 28 décembre 1934. / Amtliches Warenverzeichnis zum schweiz. Zolltarif. — Répertoire officiel des marchandises pour le tarif des douanes suisses. / Belgique: Modification des droits sur les soieries, les tissus et les fils de laine. / Tarif douanier; Importation de mousselines de laine. / Terre-Neuve: Facture à joindre aux envois de marchandises. / Italien: Zölle und Umsatzsteuer. / Schweizerischer Geldmarkt. / Postverkehr, Befristete. — Service des chèques postaux, adhésions.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Mit Bewilligung des Obergerichtes des Kantons Zürich wird hiernit der unbekannt Inhaber des vermissten Kaufschuldbriefes per Fr. 500, zugunsten des wegen Minderjährigkeit durch Hs. Georg Baenmann in der Schmärscheur bevogteten Johannes Bachmann, Hs. Jakobs sel. Sohn, in Bettswil-Bäretswil, zu Lasten von Gemeinderat Heinrich Walder, Hs. Jakobs sel. Sohn, in Bettswil-Bäretswil, datiert vom 23. November 1858 (gegenwärtiger Pfand-eigentümer und Titelschuldner: Otto Wohlgenuth-Bachmann, geb. 1900, von Neftenbach, Wagner, in Hüntertswil-Bäretswil; letztbekannter Gläubiger: Rudolf Hermann Wunderli, geb. 1863, von Meilen, verstorben am 23. März 1915 in Zürich, wohinhaft gewesen in Zürich-Wollshofen; Grundprotokoll Bäretswil Bd. 41, Seite 461), aufgefordert, den Titel binnen einem Jahre, von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatte an gerechnet, dem unterzeichneten Gerichte vorzulegen, widrigenfalls der vermisste Schuldbrief als kraftlos erklärt würde. (W 182¹)

Hinwil, den 7. Mai 1934.

Im Namen des Bezirksamtes:

Der Gerichtsschreiber: Dr. Hans Pfenniger.

Die 20 Anteilscheine Nrn. 1132/51 von je Fr. 100 der Stickeretrenhand-gnossenschaft St. Gallen werden vermisst.

Der allfällige Inhaber derselben wird aufgefordert, sie innert der Frist von zwei Monaten seit dieser Auskündigung beim Bezirksgerichtspräsidium St. Gallen vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt. (W 2²)
St. Gallen, den 31. Dezember 1934. Bezirksgerichtskanzlei.

Durch Beschluss der 4. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 12. April 1934 wurde der Aufruf des vermissten Schuldbriefes für Fr. 5000, datiert 9. März 1904, lautend auf Johannes Singer-Schnell, Küfermeister, zum Zeltweg, Zeltwegstrasse, Hottingen, zugunsten des A. Hürlimann, Bierbrauerei, in Enge, lastend auf der Liegenschaft zum Zeltweg, Zeltwegstrasse, Hottingen, bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem Gericht binnen eines Jahres von heute an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, so würde die Urkunde alsdann als kraftlos erklärt werden. (W 169¹)

Zürich, den 30. April 1934.

Im Namen des Bezirksamtes, 5. Abteilung:

Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Le détenteur inconnu de l'obligation de fr. 500, Commune de Lausanne, n^o 25932, 4 %, 1899, est sommé de le produire jusqu'au 31 décembre 1935, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 2¹)

Le président du Tribunal civil du district de Lausanne.

Le détenteur des 8 délégations hypothécaires n^{os} 14, 17, 81 à 86, de fr. 500 chacune, de l'emprunt de fr. 45,000, Nüssli-Lador, à Lausanne, 2^{ème} rang, inscrites au nom d'Ernest Drognet, entrepreneur de serrurerie, à Lausanne, est sommé de le produire jusqu'au 3 mai 1935, faute de quoi elles seront annulées. (W 177¹)

Le président du Tribunal civil du district de Lausanne.

Le président du Tribunal civil I de Neuchâtel somme le détenteur inconnu de l'obligation n^o 1109 de fr. 500 de l'emprunt 1911 de la Société de Navigation à vapeur des Lacs de Neuchâtel et de Morat, ayant siège à Neuchâtel, de produire le dit titre dans un délai de trois ans expirant le

10 juillet 1937 au greffe du Tribunal civil I de Neuchâtel, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 280¹)

Neuchâtel, le 2 juillet 1934.

Le président du Tribunal I:
sig. Edm. Berthoud.

Kraftloserklärungen — Annulations

Das Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt hat durch Entscheid vom 22. Dezember 1934 den Inhaberschuldbrief von Fr. 6000 im II. Rang auf Parzelle 1517, Sektion I, des Grundbuches Basel-Stadt, nach Ablauf der Auskündigungsfrist für kraftlos erklärt. (W 1)

Basel, den 27. Dezember 1934.

Zivilgerichtsschreiberei Basel.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Die Bureaux des eidg. Amtes für das Handelsregister sind am 31. Dezember 1934, sowie auch am 1. und 2. Januar 1935 geschlossen.

Les bureaux de l'Office fédéral du registre du commerce seront fermés le 31 décembre 1934 ainsi que les 1^{er} et 2 janvier 1935.

Zürich — Zurich — Zurigo

1934. 18. Dezember. Schweizerische Rückversicherungs-Gesellschaft (Compagnie Suisse de Réassurances) (Compagnia Svizzera di Riassicurazioni) (Swiss Reinsurance Company) (Compañia Suiza de Reaseguros), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 30 vom 6. Februar 1934, Seite 330). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 21. August 1934 haben die Aktionäre einen Fusionsvertrag mit der «Prudentia Aktiengesellschaft für Rück- und Mitversicherungen», in Zürich, vom 21. August 1934 zugestimmt, wonach die «Prudentia Aktiengesellschaft für Rück- und Mitversicherungen» in der Schweizerischen Rückversicherungs-Gesellschaft aufgeht und Aktiven im Nettobetrag von Fr. 111,255,524.75 und Passiven im Nettobetrag von Fr. 103,255,524.75 gemäss Bilanz vom 31. Dezember 1933 der «Prudentia Aktiengesellschaft für Rück- und Mitversicherungen» von der «Schweizerischen Rückversicherungs-Gesellschaft» übernommen werden zum Uebernahmepreise von Fr. 8,000,000. Die «Prudentia Aktiengesellschaft für Rück- und Mitversicherungen» erhält für ihre Aktionäre als Gegenwert 8000 neue Aktien der Schweizerischen Rückversicherungs-Gesellschaft zu Fr. 1000 gegen Ueberlassung ihrer eigenen 8000 Aktien, welche letztere vernichtet werden. Die von der «Prudentia Aktiengesellschaft für Rück- und Mitversicherungen» seit 1. Januar 1934 getätigten Geschäfte gelten für Rechnung der Schweizerischen Rückversicherungs-Gesellschaft. Die letztere erhält zu diesem Zweck ihr Aktienkapital von bisher Fr. 50,000,000 auf Fr. 58,000,000 durch Ausgabe von 8000 weiteren Nennaktien zu Fr. 1000 und Ueberlassung derselben an die Aktionäre der «Prudentia Aktiengesellschaft für Rück- und Mitversicherungen». Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt also nun Fr. 58,000,000, eingeteilt in 58000 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. § 4 der Gesellschaftsstatuten ist demgemäss revidiert worden.

18. Dezember. «Prudentia Aktiengesellschaft für Rück- und Mitversicherungen (Prudentia Société anonyme de Réassurances et de Coassurances) (Prudentia Re- and Coinsurance Company Ltd.), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 30 vom 6. Februar 1934, Seite 330). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 21. August 1934 haben die Aktionäre den mit der «Schweizerischen Rückversicherungs-Gesellschaft», in Zürich, abgeschlossenen Fusionsvertrag vom 21. August 1934 ratifiziert. Die Fusion vollzieht sich im Wege der Uebernahme der Aktiven und Passiven der «Prudentia Aktiengesellschaft für Rück- und Mitversicherungen» durch die «Schweizerische Rückversicherungs-Gesellschaft» laut Bilanz vom 31. Dezember 1933. Dem Nettobetrag der Aktiven von Fr. 111,255,524.75 steht ein Nettobetrag an Passiven von Fr. 103,255,524.75 gegenüber. Der Uebernahmepreis beträgt Fr. 8,000,000. Die «Prudentia Aktiengesellschaft für Rück- und Mitversicherungen» erhält für ihre Aktionäre den Gegenwert in 8000 neuen Aktien der Schweizerischen Rückversicherungs-Gesellschaft zu Fr. 1000 unter Umtausch ihrer eigenen 8000 Aktien, welche vernichtet werden. Mit dieser Fusion geht die «Prudentia Aktiengesellschaft für Rück- und Mitversicherungen» in der «Schweizerischen Rückversicherungs-Gesellschaft» auf mit Wirkung ab 1. Januar 1934 und es gilt die «Prudentia Aktiengesellschaft für Rück- und Mitversicherungen» als aufgelöst. Die seit 1. Januar 1934 von der «Prudentia Aktiengesellschaft für Rück- und Mitversicherungen» getätigten Geschäfte gelten für Rechnung der «Schweizerischen Rückversicherungs-Gesellschaft». Die «Prudentia Aktiengesellschaft für Rück- und Mitversicherungen» tritt in Liquidation. Als Liquidationskommission ist der bisherige Verwaltungsrat bestellt. Dessen Mitglieder Dr. Charles Simon, von Zürich, in An-Wädenswil, und Erwin Hürlimann, von und in Zürich, führen für die Prudentia Aktiengesellschaft für Rück- und Mitversicherungen in Liq. (Prudentia Société anonyme de Réassurances et de Coassurances en liq.) (Prudentia Re- and Coinsurance Company Ltd. in liq.) Einzelnunterschrift. Die bisherigen Unterschriften Paul Caesar Alther, Alfred Emil Belder, René Secretan, Ernst Andreoli, Dr. Heinrich Grossmann, Jules Louis William Gaillood, Arthur Franz Hollinger, Dr. Ernst Rudolf Froelich, Dr. Konrad Karl Wiesmann, Dr. Victor Alfred von Castelberg und Francis Niquille, sowie die Prokuren:

Julius Kolb, Andreas Stöppler, Joh. Adolf Ammann, Hans Lauer, Joh. Jakob Flubacher, Dr. Carl Weidemann, Erwin Albert Kellenberger, Karl Oehsenbein, Hermann Raphael Antoine Ritz, Josef August Vedovelli, Alfred Wälterlin, Hans Wüst, Dr. Florian Eggenberger, Georges De Dardel, Pierre Simon, Dr. Charles Jean Burnens und Dr. William Habicht werden gelöst.

Beteiligungen usw. — 27. Dezember. Die auf Grund der Statuten vom 5. März 1930 seit 11. März 1930 mit Sitz in Chur im Handelsregister eingetragene **Sica A.-G.** (Sica S. A.) (S. H. A. B. Nr. 255 vom 31. Oktober 1934, Seite 3010) hat durch Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre vom 18. Dezember 1934 in Revision von § 1 der Statuten den Sitz der Gesellschaft nach Zürich verlegt. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Ihr Zweck ist die dauernde Verwaltung von Beteiligungen an in- und ausländischen Industrie- und Handelsunternehmungen, die Finanzierung von solchen Unternehmungen und die Tätigkeit aller damit direkt oder indirekt zusammenhängender Geschäfte. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 100,000; es ist eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Es können auch Zertifikate über eine Mehrzahl von Aktien ausgegeben werden. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1–3 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; die Verwaltungsratsmitglieder führen Kollektivunterschrift zu zweien. Besteht der Verwaltungsrat aus nur einer Person, so führt diese Einzelunterschrift. Dr. Peter Mettler, Rechtsanwalt, in Chur, ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift wird gelöscht. Dr. Emil Schucany, Rechtsanwalt, von Fetan (Graubünden), in Künsnacht b. Zürich, ist nunmehr einziger Verwaltungsrat und führt an Stelle der bisherigen Kollektivunterschrift nunmehr Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Talacker 29, in Zürich 1 (Bureau Dr. E. Schucany).

Beteiligungen. — 27. Dezember. Unter der Firma **Tenencia A.-G.** hat sich mit Sitz in Zürich am 19. Dezember 1934 auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen an finanziellen und industriellen Unternehmungen sowie allen damit zusammenhängenden Geschäften mit Ausnahme des eigentlichen Bankgeschäftes. Das Aktienkapital beträgt Fr. 5000, eingeteilt in 10 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 500. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus einem oder mehreren Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung berechtigt sein sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus Dr. Otto Schuppisser, Rechtsanwalt, von Winterthur, in Zürich, als Präsident, und Dr. Adolf Blatter, Direktor, von Untereisen (Bern), in Zürich. Die Genannten führen Kollektivunterschrift namens der Gesellschaft. Geschäftslokal: Löwenstrasse 59, in Zürich 1 (Bureau der «Neutra Treuhand- & Verwaltungs A.-G.»).

27. Dezember. **Interverlag A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 188 vom 14. August 1933, Seite 1949). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 28. November 1934 wurde das Aktienkapital von bisher Fr. 200,000 auf Fr. 65,000 reduziert durch vollständige Abschreibung und Vernichtung der 135 Stammaktien zu Fr. 1000. Die bisherigen 65 Prioritätsaktien zu Fr. 1000 wurden in 65 Stammaktien im bisherigen Nennwert umgewandelt. Gleichzeitig wurde eine Partialrevision der Gesellschaftsstatuten beschlossen, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen folgende Änderungen erfahren: Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 65,000 (sechszehntausend Franken), eingeteilt in 65 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens einem Mitgliede. Dr. Hans Baur, Herbert Gentzke und Wilhelm Baur sind aus dem Verwaltungsrat ausgetreten; deren Unterschriften werden gelöscht. Dr. Wilhelm Frick, als nunmehr einziger Verwaltungsrat, führt an Stelle der bisherigen Kollektivunterschrift nunmehr Einzelunterschrift. Die Unterschrift des Direktors Hans Baenziger ist erloschen. Das Geschäftslokal befindet sich nun in Zürich 1, Bahnhofstrasse 71 (Bureau Dr. W. Frick).

Textil- und Seidenwaren. — 27. Dezember. **Aktiengesellschaft Stünzi Söhne (Société Anonyme Stünzi Fils) (Stünzi Sons Limited)**, in Horgen (S. H. A. B. Nr. 14 vom 18. Januar 1933, Seite 138). In ihrer Generalversammlung vom 20. Dezember 1934 haben die Aktionäre die Reduktion des Aktienkapitals von bisher Fr. 4,000,000 auf Fr. 1,000,000 beschlossen und durchgeführt durch Herabsetzung und Abstempelung des Nominalwertes der 4000 Inhaberaktien von Fr. 1000 auf Fr. 250. § 3 der Statuten ist dementsprechend abgeändert worden. Es zerfällt also das Fr. 1,000,000 betragende Aktienkapital der Gesellschaft nun in 4000 auf den Inhaber lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 250.

Beteiligungen. — 27. Dezember. **Salia Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 238 vom 11. Oktober 1930, Seite 2080). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 4. November 1934 wurde die Herabsetzung des Aktienkapitals von Fr. 4,000,000 auf Fr. 1,600,000 beschlossen durch Abstempelung der Aktientitel von nom. Fr. 1000 auf den einbezahlten Betrag von Fr. 400. Das Grundkapital beträgt daher nunmehr Fr. 1,600,000 und ist eingeteilt in 4000 auf den Inhaber lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 400. Art. 1 der Statuten ist dementsprechend revidiert worden.

27. Dezember. **Sennereigenossenschaft Schalchen**, in Schalchen-Wildberg (S. H. A. B. Nr. 88 vom 17. April 1926, Seite 699). August Keller, Adolf Winkler und Ferdinand Binder sind aus dem Vorstand ausgeschieden; die Unterschriften der beiden erstgenannten sind damit erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Friedrich Wättinger, von Schalchen-Wildberg, als Präsident; Rudolf Gossauer, von Zürich, als Aktuar, und Albert Bosshard, von Schalchen-Wildberg, als Quästor; alle Landwirte und wohnhaft in Schalchen-Wildberg. Präsident und Aktuar zeichnen kollektiv, der Quästor führt die Firmenunterschrift nicht.

27. Dezember. **Milchproduzenten-Vereinigung Zollikon**, in Zollikon (S. H. A. B. Nr. 274 vom 8. November 1921, Seite 2153). Jakob Heinrich Reutlinger, Gustav Peter, Rudolf Gautschi und Johannes Haldmeier sind aus dem Vorstand ausgetreten; die Unterschriften der beiden ersten sind damit erloschen. Der Aktuar Robert Trüb ist nunmehr Präsident. Ferner wurden neu gewählt: Arnold Greuter, von Oberholzen-Münchwil (Thurgau), Vizepräsident; Robert Tobler, von Zollikon, Aktuar; Ernst Ulrich, von Zürich, Quästor, und Rudolf Haldmeier, von Zollikon, Besitzer; alle

Landwirte, in Zollikon. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar.

27. Dezember. **Aktiengesellschaft für Klepper-Speterzeugnisse**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 38 vom 16. Februar 1932, Seite 394). Gustav Wirth ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als einziges Mitglied mit Einzelunterschrift in den Verwaltungsrat gewählt Dr. Conrad Meyer, Rechtsanwalt, von und in Zürich. Die Firma verzogt als Geschäftslokal: Uraniastrasse 22, in Zürich 1.

Buehdruckerei, Buehbindererei. — 27. Dezember. Die Firma **F. Sailer, Nachf. von J. Kaufmann's Wwe.**, in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 120 vom 21. Mai 1919, Seite 870), wird abgeändert in **F. Sailer**. Das Geschäftslokal befindet sich Obergasse-Holdergasse 7.

Gipser- und Stukkaturgeschäft. — 27. Dezember. Die Firma **Walter Sigrist**, in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 45 vom 5. März 1928, Seite 430), **Gipser- und Stukkaturgeschäft**, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Lindenstrasse 8.

Restaurant. — 27. Dezember. Der Inhaber der Firma **Fritz Kunzmann**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1928, Seite 15), **Restaurationsbetrieb**, ist nun Bürger von Zürich. Geschäftslokal: Münster-gasse 26/Spiegelgasse 1.

Waren aller Art. — 27. Dezember. Die Firma **Eduard Amberg**, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 78 vom 5. April 1932, Seite 797), **Vertrieb patentierter Neuheiten, Vertretungen in Waren aller Art**, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Wirtschaft. — 27. Dezember. Die Firma **Robert Kübler**, in Zürich 11 (S. H. A. B. Nr. 256 vom 1. November 1927, Seite 1927), **Betrieb einer alkoholfreien Wirtschaft**, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Korbwaren, Rohrmöbel. — 27. Dezember. Die Firma **Hans Steiner**, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 271 vom 18. November 1933, Seite 2705), **Fabrikation und Vertrieb von Korbwaren und Rohrmöbeln**, ist infolge Geschäftsaufgabe und Wegzuges des Inhabers erloschen.

Chemische Waschanstalt usw. — 27. Dezember. Die Firma **Arnold Haeblerli**, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 232 vom 17. Juni 1902, Seite 925), **Dégraissage von Seidenwaren, chemische Waschanstalt und Kleiderfärberei**, ist infolge Ueberenganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die gleichnamige Firma «Arnold Haeblerli», in Zürich 8, erloschen.

Inhaber der Firma **Arnold Haeblerli**, in Zürich 8, ist **Arnold Haeblerli-Nolz**, in Zürich, in Zürich 8. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen gleichnamigen Firma. Dégraissage, chemische Waschanstalt und Kleiderfärberei. Mainaustrasse 21.

27. Dezember. **Allgemeine Treuhand A.-G.**, mit Sitz in Basel und Zweigniederlassung unter derselben Firma in Zürich (S. H. A. B. Nr. 214 vom 13. September 1933, Seite 2157). Dr. Alfred Wieland und August Morel-Vischer sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. Der Verwaltungsrat hat sein Mitglied Josef Kaufmann, in Luzern, zum Präsidenten und das Mitglied Dr. Manfred Hoessly zum Vizepräsidenten gewählt. Die Genannten führen wie bisher Kollektivunterschrift. Als weitere Mitglieder des Verwaltungsrates mit Kollektivunterschrift sind neu gewählt worden: Peter Sarasin-Alioth, Fabrikant, von Basel, in Arlesheim, und J. J. Egon Vischer, Architekt, von und in Basel. Der bisherige Prokurist Otto Häusler ist zum Vize-direktor des Sitzes Zürich ernannt worden; er führt in dieser Eigenschaft nunmehr Kollektivunterschrift. Auf die Zweigniederlassung Zürich beschränkt wurde Kollektivprokura erteilt an Theodor Aeberli, von Männedorf, in Zürich, und Hans Spalinger, von Wädenswil und Marthalen, in Thalwil. Die Unterschriftsführung sämtlicher Zeichnungsberechtigter erfolgt je zu zweien kollektiv.

27. Dezember. **Immobilien-Genossenschaft Paradeplatz 2**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 291 vom 12. Dezember 1933, Seite 2911). In ihrer Generalversammlung vom 10. Dezember 1934 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft neue Statuten festgelegt. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Änderungen: Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu Fr. 100. Es können auch Gesamtanteilscheine über eine beliebige Anzahl von Anteilscheinen ausgegeben werden. Als Genossenschafter kann vom Vorstand jede handlungsfähige physische und jede juristische Person aufgenommen werden, welche an den Vorstand ein schriftliches Aufnahmegesuch gerichtet und sich darüber ausgewiesen hat, dass sie sich den Erwerb von mindestens einem Genossenschaftsanteilschein gesichert oder dass sie mindestens einen Genossenschaftsanteilschein erworben hat. Die Zahl der Anteilscheine, welche ein einzelner Genossenschafter besitzen darf, ist nicht beschränkt. Dagegen kann ein Genossenschafter ohne Genehmigung des Vorstandes einzelne oder sämtliche ihm gehörende Anteilscheine nur an andere Genossenschafter oder an eheliche Naehkommen von Genossenschaffern rechtsgültig übertragen. Die Uebertragung von Anteilscheinen an andere Personen ohne Genehmigung des Vorstandes gibt diesen keinerlei Rechte gegenüber der Genossenschaft auf Aufnahme als Genossenschafter oder auf einen Anteil am Genossenschaftsvermögen oder an dessen Erträgen, oder auf Erwerb des Anteiles durch die Genossenschaft oder einen Genossenschafter oder auf eine Vergütung irgendwelcher Art. Jeder Uebergang von Anteilscheinen auf andere Genossenschafter oder auf eheliche Naehkommen von Genossenschaffern ist sowohl vom Veräusserer als vom Erwerber dem Vorstand unter Angabe der Nummern der übertragenen Genossenschaftsanteilscheine schriftlich anzuzeigen. In Falle des Ueberganges durch Erbgang hat die Anzeige durch den Testamentsvollstrecker zu erfolgen, oder, wenn ein solcher nicht vorhanden ist, durch sämtliche Erben oder deren bevollmächtigte Vertreter. Der Vorstand kann die Aufnahme ehelicher Naehkommen eines Genossenschaffers, welche Genossenschaftsanteilscheine erworben haben, nicht verweigern, dagegen die Aufnahme aller andern Personen ablehnen. Die Ablehnung wird dem Gesuchsteller durch eingeschriebenen Brief mitgeteilt. Die Genossenschaft anerkennt als Genossenschafter nur die im Genossenschaftsbuch eingetragenen Personen und es erfolgen Ausschüttungen auf die einzelnen Anteilscheine nur auf die als Eigentümer dieser Anteilscheine im Genossenschaftsbuch eingetragenen Personen. Durch die gültige Uebertragung sämtlicher Genossenschaftsanteilscheine an andere Personen oder durch die Verwertung der Genossenschaftsanteilscheine im Konkurs-

oder Pfändungsverfahre erlischt die Mitgliedschaft des Betreffenden. Im übrigen kann der Austritt jederzeit auf schriftliche Anzeige hin ohne Beobachtung einer Kündigungsfrist erfolgen. Die Mitgliedschaft erlischt ferner durch Tod und Ausschluss. Gehen Anteilscheine eines durch Tod ausgeschiedenen Genossenschafters auf die Erben oder Vermächtnisnehmer über, welche nicht Genossenschafter werden wollen oder als solche nicht aufgenommen werden, so sind solche Personen berechtigt, ohne Zustimmung des Vorstandes die Anteilscheine an Genossenschafter oder eheliche Nahekommenden von Genossenschaftern zu einem von ihnen mit dem Käufer zu vereinbarenden Preis zu verkaufen oder sie der Genossenschaft gegen Vergütung derjenigen Summe, die sich für die letzten drei Jahre durchschnittlich auszuschüttende Dividende ergibt, höchstens jedoch zum Nennwerte abzutreten. Die gleichen Rechte stehen auch dem Genossenschafter zu, der ausgeschlossen wird oder der austritt, ohne seine Anteilscheine vorher rechtsgültig übertragen zu haben. Das Geschäftsjahr umfasst die Zeit vom 1. Oktober bis mit 30. September. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Der nach Abzug aller Passivzinsen, der Spesen einschliesslich der Gehälter der Mitglieder des Vorstandes und der Kontrollstelle, der übrigen Ausgaben für die Verwaltung und den ordentlichen Unterhalt der Liegenschaften, sowie nach Abschreibung allfälliger Verluste verbleibende Ueberschuss der Aktiven über die Passiven bildet den Jahresgewinn der Genossenschaft; für dessen Verwendung gelten die bisherigen Bestimmungen.

27. Dezember. Die Firma N. Zucker & Co. vormalis Ferd. Petersen & Co. Maschinenfabrik Com.-Ges., in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 73 vom 27. März 1928, Seite 605), Maschinenfabrik zur Herstellung von Kaffeemühlen und mechanische Werkstätte, unbeschränkt haftender Gesellschafter: Nathan Zucker und Kommanditär: Jacques Zucker, ist infolge Todes des unbeschränkt haftenden Gesellschafters und daheriger Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «Dipl. Ing. Jacques Zucker, Maschinenfabrik», in Zürich 3, über.

Inhaber der Firma Dipl. Ing. Jacques Zucker, Maschinenfabrik, in Zürich 3, ist Jacques Zucker, dipl. Ing., von Wettwil a. A., in Zürich 2. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «N. Zucker & Co. vormalis Ferd. Petersen & Co. Maschinenfabrik Com.-Ges.», in Zürich 3. Fabrikation von und Handel in elektrischen Ladenmaschinen sowie Apparaten für technische Zwecke. Kalkbreitestrasse 120.

Handelsgärtnerei. — 27. Dezember. Die Firma Julius Stauber-Eggmann, in Gossau (S. H. A. B. Nr. 102 vom 5. Mai 1925, Seite 776), Handelsgärtnerei, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Milch, Butter, Kolonialwaren. — 27. Dezember. Die Firma Berthold Panzer, in Feuerthalen (S. H. A. B. Nr. 168 vom 21. Juli 1933, Seite 1782), Milch-, Butter- und Käsehandlung, Kolonialwaren, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Metzgerei. — 27. Dezember. Die Firma Wwe. Stahel-Ammann, in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 37 vom 14. Februar 1924, Seite 252), Metzgerei, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

27. Dezember. Landwirtschaftliche Genossenschaft Elgg, in Elgg (S. H. A. B. Nr. 105 vom 7. Mai 1932, Seite 1095). Jakob Angst-Frey und Heinrich Müller-Oehninger sind aus dem Vorstand ausgeschieden; die Unterschrift des erstern ist erloschen. Neu wurden an deren Stelle in den Vorstand gewählt: Jakob Kupper, von Elgg, als Aktuar, und Heinrich Furrer, von Schlatt, als Beisitzer, beide Landwirte, in Elgg. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar kollektiv und der Verwalter einzeln.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1934. 14. Dezember. Am 12. Dezember 1934 hat sich in Bern unter dem Namen Ferienlager Achsen der bernischen Hoffnungsblinde eine Genossenschaft gegründet von unbeschränkter Dauer. Sie hat ihren Sitz in Bern. Die Genossenschaft stellt sich in den Dienst des kantonal-bernischen Hoffnungsverbandes des Blauen Kreuzes, vornehmlich zur Durchführung von Ferienlagern; sie kann im fernern die Lager den Jugendwerken des Blauen Kreuzes und andern Jugendorganisationen zur Verfügung stellen. Die Genossenschaft hat rein gemeinnützigen Charakter und bezweckt keinen Gewinn. Mitglieder der Genossenschaft können natürliche Personen beiderlei Geschlechtes, sowie Personenverbände und Organisationen werden, die den Genossenschaftszweck unterstützen und die sich zur Uebernahme von wenigstens einem Stammanteil verpflichten. Der Eintritt kann jederzeit durch schriftliche Erklärung geschehen. Der Entscheid über die Aufnahme erfolgt durch den Vorstand mit Vorbehalt des Rekursrechtes an die Generalversammlung im Falle der Ablehnung. Der Austritt kann nur am Schluss des Geschäftsjahres, nach mindestens vierwöchiger schriftlicher Kündigung stattfinden. Die Mitgliedschaft erlischt zudem durch den Tod einer natürlichen oder durch Auflösung einer juristischen Person, eines Personenverbandes oder einer Organisation. Den ausscheidenden Mitgliedern der Genossenschaft bzw. ihren Rechtsnachfolgern kommen keine Ansprüche irgendwelcher Art an das Vermögen der Genossenschaft zu, insbesondere findet keine Rückerstattung geleisteter Beiträge statt. Der Vorstand kann Mitglieder, die den Interessen der Genossenschaft zuwiderhandeln, ausschliessen. Jede persönliche Haftbarkeit der Gesellschafter für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Haftbar ist einzig das Vermögen der Genossenschaft. Zur Bildung des Genossenschaftskapitals werden unverzinsliche Anteilscheine von Fr. 100 ausgegeben. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand, die Kontrollstelle, der Lagerrat. Der Vorstand besteht aus mindestens 5 Mitgliedern. Die Zeichnung für die Genossenschaft geschieht kollektiv durch den Präsidenten und ein vom Vorstand zu bezeichnendes Vorstandsmitglied. Dem Vorstand gehören zurzeit an: Ernst Lutz, von Rehetobel, Redaktor, in Bern; Alfred Wymann, von Lützelhölzli, Sekretär, in Bern; Fritz Gerber, von Langnau i. E., Kaufmann, in Thun; Marie Lutz-Gerber, von Wolfhalden, Hausfrau, in Bern; Frä. Gertrud Wagner, von Walliswil-Wangen, Lehrerin, in Bolligen; Frä. Marietta Held, von Weiningen (Thurgau), Jugendsekretärin, in Bern. Im Namen der Genossenschaft zeichnen Ernst Lutz-Ulrich, Präsident, kollektiv mit Alfred Wymann, Vizepräsident-Kassier. Domizil: Kirchbühlweg 39 (beim Präsidenten).

Bureau Laupen

22. Dezember. Cartonnagenfabrik Ruprecht & Jenzer A. G. Laupen (Fabriques de Cartonnages Ruprecht & Jenzer S. A. Laupen), mit Sitz in Laupen (S. H. A. B. Nr. 15 vom 21. Januar 1931, Seite 132). Der Verwaltungsrat hat in seiner Sitzung vom 20. Dezember 1934 Kollektivprokura erteilt an Paul Ruprecht, von Laupen, Kaufmann, in Bern; dagegen ist die Kollektivprokura des Hans Suter erloschen. Nach Ausscheiden von Dr. Gustav König, Paul Ruprecht und Dr. Heinrich Stauffer setzt sich der Verwaltungsrat heute wie folgt zusammen: Präsident: Alfred Etter, bisher Vizepräsident; Vizepräsident und Delegierter: Hans Jenzer, bisher Sekretär; Sekretär: Gerold Ruprecht, Prokurist, von und in Laupen; ferner Adolf Stauffer, von Bern, Kaufmann, in La Chaux-de-Fonds. Infolge Todes des Verwaltungsratsdelegierten Paul Ruprecht ist dessen Einzelunterschrift erloschen. Hans Jenzer führt Einzelunterschrift. Die Prokuristen Gerold und Paul Ruprecht zeichnen kollektiv.

Bureau de Moulter

Electricité et horlogerie. — 27 décembre. Le chef de la raison individuelle Gérard Friedli, à Reconvilier, ost Gérard Friedli, de Landiswil, à Reconvilier. Achat et vente d'articles d'électricité et d'horlogerie.

Bureau de Porrentruy

Auberge. — 27 décembre. La raison individuelle Jos. Schlaefer, auberge et louage de chevaux, à Porrentruy (F. o. s. du c. du 3 janvier 1906, n° 1, page 1), fait inscrire qu'elle renonce au louage de chevanx.

Café. — 27 décembre. Le chef de la raison individuelle Marie Dumont, à Porrentruy, est Marie née Dumont, fille d'Alfred, épouse divorcée d'Alfred Bandelier, originaire de Sornetan, à Porrentruy. Exploitation du café-restaurant des Allées.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1934. 26. Dezember. Landwirtschaftlicher Ortsverein Ballwil, Genossenschaft, mit Sitz in Ballwil (S. H. A. B. Nr. 207 vom 5. September 1934, Seite 2471). An der Generalversammlung vom 9. Dezember 1934 wurde § 15 der Statuten abgeändert, wodurch aber die publizierten Tatsachen nicht berührt werden.

26. Dezember. Käseereigenossenschaft Allmend, mit Sitz in Buttisholz (S. H. A. B. Nr. 33 vom 10. Februar 1932, Seite 348). Aktuar Johann Affentranger ist nun Bürger von Buttisholz.

26. Dezember. Käseerei-Genossenschaft Mittelarig, mit Sitz in Buttisholz (S. H. A. B. Nr. 149 vom 29. Juni 1927, Seite 1197). Josef Portmann ist nun Bürger von Buttisholz und Flühl; Josef Voney, Bürger von Riehenenthal und Buttisholz und Josef Egli von Nottwil.

Handelsgärtnerei. — 26. Dezember. Inhaber der Firma Wicky-Barth, in Beromünster, ist Leonz Wicky-Barth, von und in Beromünster. Handelsgärtnerei.

26. Dezember. Geschäftsbureau Münster, Genossenschaft, mit Sitz in Beromünster (S. H. A. B. Nr. 46 vom 25. Februar 1930, Seite 414). Johann Wey ist infolge Todes aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde als Präsident gewählt Jakob Galliker, Gemeindepräsident und Landwirt, von und in Gunzwil. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, Vizepräsident oder Aktuar je zu zweien kollektiv. Die Einzelunterschrift des Geschäftsführers Josef Estermann bleibt unverändert.

Malergeschäft. — 26. Dezember. Eintragung von Amtes wegen durch Verfügung des Registerführers auf Grund von Art. 26, Abs. 2, der bundesrätlichen Verordnung über das Handelsregister:

Inhaber der Firma Josef Artusi, in Ebikon, ist Josef Artusi, von Buchrain, in Ebikon. Malergeschäft.

Spenglerei, Installationen. — 26. Dezember. Eintragung von Amtes wegen durch Verfügung des Registerführers auf Grund von Art. 26, Abs. 2, der bundesrätlichen Verordnung über das Handelsregister:

Inhaber der Firma Fritz Haug, in Gerliswil, Gemeinde Emmen, ist Fritz Haug-Kirsch, von Geroldswil (Zürich), in Gerliswil, Gemeinde Emmen. Installationsgeschäft und Spenglerei. Rothenburgerstrasse 2.

26. Dezember. Die Firma Voegelin, Spezial Parfümerie, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 114 vom 18. Mai 1934, Seite 1320), wird infolge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gestrichen.

Zug — Zoug — Zugo

Apparate, Instrumente und Maschinen. — 1934. 27. Dezember. Landis & Gyr A.-G. (Landis & Gyr S. A.) (Landis & Gyr Limited), in Zug (S. H. A. B. Nr. 7 vom 10. Januar 1934, Seite 74). Die Gesellschaft erteilt Kollektivprokura an Willi Stöcklin, Kaufmann, von Basel, in Luzern. Er zeichnet kollektiv mit einem der übrigen zur Kollektivunterschrift Berechtigten.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

Installations électriques. — 1934. 24 décembre. Alfred Herren, à Lausanne, entreprises d'installations électriques (F. o. s. du c. des 13 juin 1923 et 22 août 1934). Le titulaire Alfred Herren, de Mühlberg (Berne), électricien, et son épouse Ida-Adèle née Fomerod, domiciliés à Pully, ont adopté, suivant contrat de mariage du 9 novembre 1934, le régime de la séparation de biens (article 241 C. C. S.).

Appareils de bains à vapeur, etc. — 24 décembre. Otto Ryter, à Lausanne, représentations d'appareils de bains à vapeur et diverses (F. o. s. du c. du 6 août 1931). Le titulaire Otto Ryter, de Kandergrund (Berne), commerçant, et Marthe-Frieda née Baumann, domiciliés à Lausanne, mariés à Nidau le 11 août 1925, ont adopté, suivant contrat de mariage du 15 novembre 1934, le régime de la séparation de biens (article 241 C. C. S.).

Société immobilière. — 24 décembre. Dans leur assemblée générale du 24 décembre 1934, les actionnaires de la société anonyme Agricole S. A., ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 8 septembre 1933), ont pris acte de la démission de l'administrateur Louis Magnéat, dont la signature est radiée, et ont désigné, pour le remplacer, comme administrateur, Jean Bridel, de Moudon, industriel, à Lausanne, jusqu'ici directeur, lequel engage valablement la société par sa seule signature en qualité d'administrateur. Les bureaux de la société sont transférés à l'Avenue Béthusy 72, chez Jean Bridel.

24 décembre. La Société du Journal Le Radio, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 17 mars 1931), a, dans sa séance du conseil du 3 novembre 1934, pris acte de la démission comme président du conseil de Paul-Louis Mercanton, dont la signature est radiée. Il reste

membre du conseil. A été désigné en qualité de président du conseil: Emile Bujard, de Riex et Lutry, notaire, à Aubonne. Le secrétaire du conseil est Fritz L'Éplatenier, à Nenchâtel, et l'administrateur-délégué Emile Guggi, à Lausanne. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire du conseil ou par la signature individuelle de l'administrateur-délégué Emile Guggi.

24 décembre. La Société immobilière du Mont d'Or S. A., société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 23 septembre 1927), a, dans son assemblée générale du 29 décembre 1934, pris acte du décès de l'administrateur Henri-Louis Borgeaud, dont la signature est radiée, et nommé, en son remplacement, comme administrateur: Ferdinand Antonioli, d'Italie, entrepreneur, à Lausanne, lequel a la signature sociale individuelle. Bureau de la société: à Lausanne, Square Maupas-Avenue de France G., chez Antonioli frères.

24 décembre. La Société Immobilière En Champagne S. A., société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 2 mars 1933), a, dans son assemblée générale du 20 décembre 1934, pris acte de la démission de l'administrateur Charles Durieu, dont la signature est radiée, et a nommé, en son remplacement, comme administrateur: Ferdinand Antonioli, d'Italie, entrepreneur, à Lausanne, lequel a la signature sociale individuelle. Bureau de la société: à Lausanne, Square Maupas-Avenue de France G., chez Antonioli frères.

Vin s. — 26 décembre. La société en nom collectif A. Bernard et Cie, commerce de vins, à Lausanne (F. o. s. du c. du 20 septembre 1931), est dissoute; cette raison sociale est en conséquence radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «Alexandre Bernard», à Lausanne.

Alexandre Bernard allié Estoppey, de L'Isle, à Lausanne, a repris sous la raison Alexandre Bernard, à Lausanne, l'actif et le passif de la société en nom collectif «A. Bernard et Cie» radiée. Commerce de vins. Rue de l'Alc n° 38.

Bureau de Rolle

12 décembre. Les membres de l'Association Suisse des Sélectionneurs (A. S. S.), domiciliés à Essertines-sur-Rolle et environs, se constituent en un groupe autonome désigné sous le nom de Groupe des Sélectionneurs d'Essertines s. Rolle et environs. Les statuts datent du 15 novembre 1931. Ce groupe est une société coopérative au sens des articles 678 à 715 du Code des Obligations. Son siège est à Essertines s. Rolle et sa durée est illimitée. La société a pour but l'amélioration des semences par le moyen de la sélection génétologique, sous la direction de l'Etablissement fédéral d'essais de semences de Lausanne, leur épuration, leur culture, leur propagation et leur vente avec les meilleures garanties d'authenticité et de qualité. Elle s'occupe, en outre, de l'exploitation d'une station de triage et de nettoyage des semences par des machines appropriées et lui appartenant. Tout agriculteur faisant partie de l'Association Suisse des sélectionneurs peut être reçu membre du Groupe, par le comité, sur demande écrite. Les démissions doivent être remises par écrit au président au moins trois mois avant la fin d'un exercice. Les membres qui quittent la société doivent s'acquitter de leurs obligations pour l'exercice en cours. Un fonds spécial est constitué par un versement de fr. 100 par chaque sociétaire et représentant une part sociale. La qualité de sociétaire n'est acquise qu'une fois ce versement effectué ainsi que celui de la fin d'entrée. Cette part sociale est remboursable sur la base du capital nominal: a) en entier aux héritiers d'un membre décédé ou aux membres démissionnaires pour cause de cessation d'exploitation agricole dans le rayon d'activité du groupe. Toutefois, en cas de décès, un fils de membre continuant l'exploitation de son père, seul ou en hérité, peut conserver la qualité de membre en remplacement de son père, sans de nouvelles prestations; il doit en faire la demande écrite au comité; b) pour une partie aux membres démissionnaires pour d'autres motifs que celui mentionné sous lettre a). Les membres démissionnaires ou exclus et les héritiers d'un membre décédé perdent tout autre droit à l'actif social. La Caisse de la société est alimentée par: a) les finances d'entrée; b) les contributions annuelles; c) les provisions sur les ventes de semences; d) les subside ou dons éventuels. La finance d'entrée et la cotisation annuelle sont fixées chaque année par l'assemblée générale. Les sociétaires qui n'acquittent pas leurs contributions peuvent être exclus par le comité. Les organes de la société sont: 1. l'assemblée générale; 2. le comité composé de 3 membres dont un président et un secrétaire-caissier; 3. la commission de vérification des comptes composée de deux membres. La société est engagée à l'égard des tiers par la signature collective du président et du secrétaire-caissier. La société n'a pas de but lucratif. Les membres sont exonérés de toute responsabilité personnelle. Les engagements de la société sont uniquement garantis par les biens de celle-ci. Le comité est composé de la façon suivante: président: Marc, fils de Gabriel Baiche, de Saubraz, propriétaire-agriculteur, domicilié à Saubraz; secrétaire-caissier: Maurice, fils d'Augusto Merminod, propriétaire-agriculteur, d'Essertines, y domicilié; membre: Maximilian fils de Fortuné Planta, de Sûs (Grisons), propriétaire-agriculteur, domicilié à La Ginguine rière Bougy.

Eidg. Oberzolldirektion

Direction générale des douanes — Direzione generale delle dogane

Zentralamt für Edelmetallkontrolle — Bureau central du contrôle des métaux précieux — Ufficio centrale del controllo dei metalli preziosi

Registrierung von Verantwortlichkeitsmarken — Enregistrement de poinçons de maître
Iscrizioni di marchi d'arteifice

a. schweizerische — suisses — svizzeri

No. 202. — Date de l'enregistrement: 27 décembre 1934.



Vertex S. A., Cie des montres,
(Vertex Watch Co. S. A.),
fabrication, achat et vente d'horlogerie

La Chaux-de-Fonds

No. 203. — Registrierungsdatum: 27. Dezember 1934.



Fries-Caduff, Rud.,
Goldschmied

Zürich

No. 204. — Registrierungsdatum: 28. Dezember 1934.

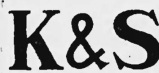


Weber, Carl,
Brillanten, Juwelen, Gold-, Silber- und Doubléwaren,
en gros und Export; Fabrikation von Gold- und Silber-
schmuck

St. Gallen

b. ausländische — étrangers — stranieri

No. 5274. — Registrierungsdatum: 27. Dezember 1934.



Köffel & Schüfer,
Bleistift- & Bijouteriefabrik

Pforzheim

No. 5276. — Date de l'enregistrement: 22 décembre 1934.



Hardellet, Alliances, S. A.,
fabrique de bijouterie

Paris

No. 5277. — Registrierungsdatum: 27. Dezember 1934.



Ernst's, J., Silberwarenfabrik

Assens (Dänemark)

Handel mit Edelmetallen — Commerce des métaux précieux Commercio in metalli preziosi

Abbildung der Stempelzeichen, die von den Fabrikanten von Edelmetallwaren zur Stempelung von Schmelzprodukten verwendet werden — Reproduction des poinçons servant à marquer les produits de la fonte par les fabricants d'ouvrages en métaux précieux — Riproduzione dei marchi che servono a marcare i prodotti della fusione dai fabbricanti di oggetti di metallo prezioso.



Junod Frères,
fabrique de boîtes de montres d'or

81, Crêtets, La Chaux-de-Fonds



Schmidt Paul,
fabrique de secrets pour boîtes de montres d'or

*12, rue Jaquet-Droz, La Chaux-de-Fonds

Steigerungsrückruf

Die auf den 3. Januar 1935 angekündigte II. Steigerung bei Dr. Hans Grossmann, Bollingen-Jona, findet infolge Konkurserklärung des Schuldners nicht statt. (A. A. 1)

J o n a, den 31. Dezember 1934.

Das Betreibungsamt.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 28. Dezember 1934

Das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, gestützt auf Artikel 10 des Bundesratsbeschlusses vom 27. Juli 1934, ergänzt durch Bundesratsbeschluss vom 11. September 1934, über die Durchführung des mit Deutschland abgeschlossenen Abkommens über den schweizerisch-deutschen Verrechnungsverkehr, mit Anlagen, erlässt in Ausführung von Artikel VII des schweizerisch-deutschen Reiseabkommens vom 8. Dezember 1934 folgende Verfügung:

Artikel I.

Die Auszahlung der unter dem schweizerisch-deutschen Reiseabkommen vom 8. Dezember 1934 ausgegebenen Reiskreditbriefe, Reisechecks, schweizerischen Postreisechecks und Akkreditive erfolgt durch die schweizerischen Einlösestellen nur in Raten und zwar wie folgt:

- erste Auszahlung höchstens 200 Schweizerfranken,
- zweite Auszahlung höchstens 300 Schweizerfranken, frühestens am 7. Tage nach der ersten Auszahlung,
- dritte Auszahlung: Restbetrag frühestens 14 Tage nach der ersten Auszahlung.

Der Tag der ersten Auszahlung wird dabei nicht mitgerechnet.

Wird durch Bescheinigung eines schweizerischen Hotels nachgewiesen, dass zur Begleichung der in dem Hotel entstandenen Verpflichtung höherer Beträge als die vorgenannten Raten notwendig sind, so können die schweizerischen Einlösestellen von Reiskreditbriefen, Reisechecks und Akkreditiven Auszahlungen bis zum Gesamtbetrag des betreffenden Kreditdokumentes schon früher vornehmen.

Jede Auszahlung ist im Reisepass zu vermerken.

Artikel II.

Die vorsätzliche oder fahrlässige Ausserachtlassung der Vorschriften des Artikels I, insbesondere die missbräuchliche Ausstellung einer Bescheinigung gemäss dem zweitletzten Alinea des genannten Artikels, ist gemäss Artikel 11 des Bundesratsbeschlusses vom 27. Juli 1934, ergänzt durch Bundesratsbeschluss vom 11. September 1934, über die Durchführung des mit Deutschland abgeschlossenen Abkommens über den schweizerisch-deutschen Verrechnungsverkehr, mit Anlagen, unter Strafe gestellt.

306. 31. 12. 34.

Ordonnance du Département fédéral de l'économie publique du 28 décembre 1934

Le Département fédéral de l'économie publique, vu l'article 10 de l'arrêté du Conseil fédéral du 27 juillet 1934, modifié par l'arrêté du Conseil fédéral du 11 septembre 1934, relatif à l'exécution de l'accord pour la compensation des paiements germano-suisses, avec annexes;

en exécution de l'article VII de l'accord germano-suisse sur le tourisme, du 8 décembre 1934,

arrête.

Article premier.

Le paiement des lettres de crédit de voyage, chèques de voyage, chèques postaux de voyage et accreditifs prévus par l'accord germano-suisse sur le tourisme du 8 décembre 1934 sera échelonné de la manière suivante:

- premier versement: 200 francs suisses au maximum;
- deuxième versement: 300 francs suisses au maximum, le septième jour au plus tôt après le premier versement;
- troisième versement: solde, 14 jours au plus tôt après le premier versement.

Le jour du premier versement n'est pas compté dans les délais.

Lorsqu'un hôtel suisse atteste que les acomptes précités ne suffisent pas pour le règlement des frais d'hôtel, les établissements chargés du paiement des lettres de crédit de voyage, chèques de voyage et accreditifs peuvent effectuer avant les termes prévus des versements jusqu'à concurrence du montant total du titre de crédit.

Chaque versement sera mentionné dans le passeport.

Art. 2.

Celui qui, intentionnellement ou par négligence, aura contrevenu aux prescriptions de l'article premier, notamment en délivrant abusivement l'attestation visée à l'avant-dernier alinéa, sera passible des peines prévues à l'article 11 de l'arrêté du Conseil fédéral du 27 juillet 1934, modifié par l'arrêté du Conseil fédéral du 11 septembre 1934, relatif à l'exécution de l'accord pour la compensation des paiements germano-suisses, avec annexes.

306. 31. 12. 34.

Amtliches Warenverzeichnis zum schweiz. Zolltarif

(Mittellung der eidg. Oberzolldirektion.)

Nachtrag.

Ein fünfter Nachtrag des amtlichen Warenverzeichnisses zum schweiz. Zolltarif in deutscher und französischer Sprache ist soden erschienen.

Die beiden Drucksachen können bei der eidg. Oberzolldirektion in Bern, bei den Zollkreisdirektionen in Basel, Schaffhausen, Chur, Lugano, Lausanne und Genf, sowie bei den Hauptzollämtern in Zürich und St. Gallen zum Preise von 30 Rp. per Exemplar plus 10 Rp. Porto bezogen werden.

306. 31. 12. 34.

Répertoire officiel des marchandises pour le tarif des douanes suisses

(Avis de la Direction générale des douanes fédérales.)

Supplément.

Un 5° supplément au Répertoire officiel des marchandises pour le tarif des douanes, édition de 1927, vient de paraître en français et en allemand.

On peut se procurer cet imprimé au prix de 30 cts. l'exemplaire, plus 10 cts. pour frais de port, à la direction générale des douanes à Berne, aux directions d'arrondissement à Bâle, Schaffhouse, Coire, Lugano, Lausanne et Genève, ainsi qu'aux bureaux principaux de douane à Zurich et St. Gall.

306. 31. 12. 34.

Belgique

Modification des droits sur les soieries, les tissus et les fils de laine

Le Moniteur belge des 24 et 25 décembre publie l'arrêté ci-après en date du 24 décembre 1934:

24 décembre 1934. — Arrêté royal concernant le tarif des douanes.

LÉOPOLD III, Roi des Belges;

A tous, présents et à venir, Salut.

Vu l'article 2 de la loi du 10 juin 1920, ainsi conçu:

«Quand, pour des raisons pressantes d'ordre économique, des changements doivent être apportés d'urgence au tarif des douanes, le gouvernement est autorisé à prescrire l'application anticipée de nouveaux droits, sous la condition de déposer aux Chambres, immédiatement si elles sont réunies, sinon dans leur plus prochaine session, un projet de loi qui ratifie la mesure.

«Si le projet n'est pas adopté, les droits perçus ou, le cas échéant, l'excédent de ces droits par rapport à ceux qui ressortent de l'ancien tarif seront restitués dans la forme à déterminer par le Ministre des Finances»;

Considérant qu'à la suite d'ententes commerciales entre l'Union économique belgo-luxembourgeoise et la France, il y a lieu d'aménager le régime douanier des tissus de soie, des tissus spéciaux pour fleurs et feuillages artificiels, ainsi que de certains filés et tissus de laine;

Sur la proposition de Nos Ministres réunis en Conseil,

Nous avons arrêté et arrêtons:

Article 1^{er}. Le tableau des droits d'entrée annexé à la loi du 8 mai 1924 est modifié comme ci-après:

Nombres du tarif	Marchandises	Droits d'entrée		Coeffi- cient de majoration
		Base Poids net réel	Quotité en tarif minimum	
	I. Tissus de soie naturelle (y compris la bourre de soie et la bourrette de soie), purs ou mélangés d'autres textiles (nos 499 à 511).			
499	Rubans:			
	a) De velours ou de peluche:			
	1. En soie naturelle pure:			
	A. Non façonnés	Kil.	70.—	—
	B. Façonnés	Kil.	80.—	—
	2. En soie naturelle mélangée d'autres textiles:			
	A. Non façonnés	Kil.	56.—	—
	B. Façonnés	Kil.	63.—	—
	b) Autres:			
	1. En soie naturelle pure:			
	A. Non façonnés	Kil.	61.—	—
	B. Façonnés	Kil.	72.—	—
		Valeur	15 p. c.	ou, au choix de l'importateur:
	2. En soie naturelle mélangée d'autres textiles:			
	A. Non façonnés	Kil.	42.—	—
	B. Façonnés	Kil.	46.—	—
		Valeur	15 p. c.	ou, au choix de l'importateur:
500	Velours et peluches:			
	a) En soie naturelle pure	Kil.	50.—	—
	b) En soie naturelle mélangée d'autres textiles	Kil.	47.—	—
501	Crêpes:			
	a) En soie naturelle pure:			
	1. A forte torsion en chaîne et en trame:			
	A. Ecrus	Kil.	63.—	—
	B. Autres	Kil.	70.—	—
	2. Autres, pesant par mètre carré:			
	A. Moins de 60 grammes, à l'exclusion des articles imprimés:			
	I. Ecrus	Kil.	63.—	—
	II. Non dénommés	Kil.	70.—	—
	B. De 60 à 90 grammes exclusivement, à l'exclusion des articles imprimés:			
	I. Ecrus	Kil.	48.—	—
	II. Non dénommés	Kil.	53.—	—
	C. 90 grammes et plus, ainsi que les crêpes imprimés de toute espèce, à l'exclusion des articles à forte torsion en chaîne et en trame:			
	I. Ecrus	Kil.	39.—	—
	II. Non dénommés	Kil.	43.—	—
	b) En soie naturelle mélangée d'autres textiles:			
	1. Ecrus	Kil.	45.—	—
	2. Autres	Kil.	50.—	—
502	Tuiles et tissus à mailles de fil:			
	a) Non façonnés	Kil.	46.—	—
	b) Façonnés	Kil.	60.—	—
503	Tissus de bonneterie	Kil.	124.—	—
		Valeur	15 p. c.	ou, au choix de l'importateur(1):
504	Deuillets	Kil.	60.—	—
505	Passeneterie	Kil.	72.—	—
		Valeur	15 p. c.	ou, au choix de l'importateur:
506	Broderies à la mécanique:			
	a) Broderies chimiques (aérennes) et broderies sans fond visible	Kil.	60.—	—
		Valeur	15 p. c.	ou, au choix de l'importateur:
	b) Autres			Régime du tissus non brodé, avec majoration de 50 p. c. ou, au choix de l'importateur: Valeur 15 p. c.
507	Tapis de pied:			
	a) A points noués ou enroulés			Régime des tapis de pied, en laine, à points noués ou enroulés, du n° 523a, avec majoration de 50 p. c.
	b) Autres			Valeur 45 p. c.
508	Tapisseries			Valeur 45 p. c.
509	Gazes pour bluteries	Kil.	80.—	—
510	Tissus en bourrette de soie, ne contenant pas de soie naturelle proprement dite ni de bourre de soie naturelle	Kil.	20.—	—
511	Autres tissus non dénommés ailleurs:			
	a) En soie naturelle pure, pesant par mètre carré:			
	1. Moins de 35 grammes:			
	A. Ecrus	Kil.	68.—	—
	B. Autres	Kil.	75.50	—

Numéros du tarif	Marchandises	Droits d'entrée		Coefficient de majoration
		Base Poids net en tarif réel	Quantité minimum	
	2. 35 grammes et plus:		Fr. c.	—
	A. Ecrus	Kil.	37.—	—
	B. Autres:			
	1. Tissus destinés exclusivement à la fabrication de cravates (2)	Kil.	39.—	—
	II. Non dénommés	Kil.	41.50	—
	b) En soie naturelle mélangée d'autres textiles:			
	1. Ecrus	Kil.	27.—	—
	2. Autres	Kil.	30.—	—
	II. Tissus de soie artificielle (y compris les déchets de soie artificielle et les fibres textiles artificielles), purs ou mélangés d'autres textiles, à l'exception de la soie naturelle (y compris la bourre et la bourrette) (n°s 499bis à 509bis).			
499bis	Rubans:			
	a) De velours ou de peluche:			
	1. En soie artificielle pure:			
	A. Non façonnés	Kil.	25.—	—
	B. Façonnés	Kil.	35.—	—
	2. En soie artificielle mélangée d'autres textiles:			
	A. Non façonnés	Kil.	16.—	—
	B. Façonnés	Kil.	23.—	—
	b) Autres:			
	1. En soie artificielle pure:			
	A. Non façonnés	Kil.	27.—	—
	B. Façonnés	Kil.	34.—	—
	ou, au choix de l'importateur: Valeur 15 p. c.			—
	2. En soie artificielle mélangée d'autres textiles:			
	A. Non façonnés	Kil.	23.—	—
	B. Façonnés	Kil.	29.—	—
	ou, au choix de l'importateur: Valeur 15 p. c.			—
500bis	Velours et peluches:			
	a) En soie artificielle pure	Kil.	33.—	—
	b) En soie artificielle mélangée d'autres textiles	Kil.	27.—	—
501bis	Crêpes:			
	a) En soie artificielle pure:			
	1. A forte torsion en chaîne et en trame:			
	A. Ecrus	Kil.	61.—	—
	B. Autres	Kil.	70.—	—
	2. Autres:			
	A. Ecrus	Kil.	31.50	—
	B. Non dénommés	Kil.	34.50	—
	b) En soie artificielle mélangée d'autres textiles:			
	1. A forte torsion en chaîne et en trame:			
	A. Ecrus	Kil.	44.—	—
	B. Autres	Kil.	48.—	—
	2. Autres:			
	A. Ecrus	Kil.	32.50	—
	B. Non dénommés	Kil.	36.50	—
502bis	Tulles et tissus à mailles de filet:			
	a) Non façonnés	Kil.	32.—	—
	b) Façonnés	Kil.	37.—	—
503bis	Tissus de bonneterie:			
	a) Obtenus sur métier circulaire	Kil.	25.—	—
	ou, au choix de l'importateur: Valeur 15 p. c.			—
	b) Autres	Kil.	51.—	—
	ou, au choix de l'importateur: Valeur 15 p. c.			—
504bis	Dentelles	Kil.	37.—	—
505bis	Assesmenterie	Kil.	51.—	—
	ou, au choix de l'importateur: Valeur 15 p. c.			—
506bis	Broderies à la mécanique:			
	a) Broderies chimiques (aériennes) et broderies sans fond visible	Kil.	37.—	—
	ou, au choix de l'importateur: Valeur 15 p. c.			—
	b) Autres	Régime du tissu non brodé, avec majoration de 50 p. c.		—
	ou, au choix de l'importateur: Valeur 15 p. c.			—
507bis	Tapis de pied:			
	a) A points noués ou enroulés	Régime des tapis de pied, en laine, à points noués ou enroulés, du n° 523a		—
	b) Autres	Valeur 45 p. c.		—
508bis	Tapisseries	Valeur 45 p. c.		—
509bis	Autres tissus non dénommés ailleurs:			
	a) En soie artificielle pure, pesant par mètre carré:			
	1. Moins de 60 grammes:			
	A. Ecrus	Kil.	52.—	—
	B. Autres	Kil.	58.—	—
	2. 60 grammes et plus:			
	A. Ecrus	Kil.	31.—	—
	B. Autres	Kil.	34.—	—
	b) En soie artificielle mélangée d'autres textiles:			
	1. Ecrus	Kil.	22.50	—
	2. Autres	Kil.	26.50	—

Numéros du tarif	Marchandises	Droits d'entrée		Coefficient de majoration
		Base	Quantité minimum	
			Fr. c.	
512	Fils de laine cardée:			
	a) Simples:			
	1. Ecrus ou blanchis	100 kil.	100.—	—
	2. Teints ou imprimés	100 kil.	150.—	—
	b) Retors:			
	1. Ecrus ou blanchis	100 kil.	150.—	—
	2. Teints ou imprimés	100 kil.	175.—	—
513	Fils de laine peignée (3):			
	a) Simples:			
	1. Ecrus ou blanchis, mesurant au kilogramme:			
	A. Moins de 40,500 mètres	100 kil.	150.—	—
	B. De 40,500 à 50,500 mètres	100 kil.	160.—	—
	C. De 50,500 à 60,500 mètres	100 kil.	175.—	—
	D. Plus de 60,500 mètres	100 kil.	190.—	—
	2. Teints ou imprimés, mesurant au kilogramme:			
	A. Moins de 40,500 mètres	100 kil.	200.—	—
	B. De 40,500 à 50,500 mètres	100 kil.	220.—	—
	C. De 50,500 à 60,500 mètres	100 kil.	240.—	—
	D. Plus de 60,500 mètres	100 kil.	260.—	—

Numéros du tarif	Marchandises	Droits d'entrée		Coefficient de majoration
		Base	Quantité minimum	
			Fr. c.	
	b) Retors:			
	1. Ecrus, mesurant au kilogramme, en fil simple:			
	A. Moins de 40,500 mètres	100 kil.	200.—	—
	B. De 40,500 à 50,500 mètres	100 kil.	220.—	—
	C. De 50,500 à 60,500 mètres	100 kil.	240.—	—
	D. Plus de 60,500 mètres	100 kil.	260.—	—
	2. Blanchis:			
	A. De moins de 4 bouts	Droit des fils de laine peignée, retors, écrus.		—
	B. De 4 bouts ou plus, mesurant au kilogramme, en fil simple:			
	I. Moins de 40,500 mètres	100 kil.	270.—	—
	II. De 40,500 à 50,500 mètres	100 kil.	290.—	—
	III. De 50,500 à 60,500 mètres	100 kil.	310.—	—
	IV. Plus de 60,500 mètres	100 kil.	330.—	—
	3. Teints ou imprimés:			
	A. De moins de 4 bouts, mesurant au kilogramme, en fil simple:			
	I. Moins de 40,500 mètres	100 kil.	250.—	—
	II. De 40,500 à 50,500 mètres	100 kil.	270.—	—
	III. De 50,500 à 60,500 mètres	100 kil.	300.—	—
	IV. Plus de 60,500 mètres	100 kil.	330.—	—
	B. De 4 bouts ou plus, mesurant au kilogramme, en fil simple:			
	I. Moins de 40,500 mètres	100 kil.	320.—	—
	II. De 40,500 à 50,500 mètres	100 kil.	340.—	—
	III. De 50,500 à 60,500 mètres	100 kil.	370.—	—
	IV. Plus de 60,500 mètres	100 kil.	400.—	—
528	Tissus de laine non dénommés ni compris ailleurs:			
	a) De laine pure (4), pesant par mètre carré:			
	1. Moins de 200 grammes	100 kil.	2330.—	—
	2. De 200 à 350 grammes exclusivement	100 kil.	1865.—	—
	3. De 350 à 550 grammes exclusivement	100 kil.	1630.—	—
	4. 550 grammes et plus	100 kil.	1320.—	—
	b) Autres, pesant par mètre carré:			
	1. Moins de 200 grammes	100 kil.	1865.—	—
	2. De 200 à 350 grammes exclusivement	100 kil.	1630.—	—
	3. De 350 à 550 grammes exclusivement	100 kil.	1320.—	—
	4. 550 grammes et plus	100 kil.	1100.—	—
598	Tissus importés en coupons de 1 mètre 30 centimètres de longueur au maximum, destinés uniquement à la fabrication de fleurs ou de feuillages artificiels (5):			
	a) Tissus de soie pure ou renfermant plus de 5 p. c. de soie	Valeur	11,50 p. c.	—
	b) Autres	Valeur	5,75 p. c.	—

Notes générales relatives à la section VIII.
Le troisième alinéa du n° 2 de ces notes est remplacé par le texte ci-après:

«Sauf en ce qui concerne les tarifications reprises aux n°s 494 à 498, sous la dénomination soie, sans plus, on comprend la soie naturelle (soie proprement dite, bourre et bourrette) soie marine y comprise, ainsi que la soie artificielle de tout genre (soie artificielle proprement dite, déchets de soie artificielle et fibres textiles artificielles).»

Art. 2. Le décime et demi additionnel fixé par la loi du 23 mars 1932 n'est pas applicable aux taux prévus à l'article 1er.

En tarif maximum, les quotités de droits sont portées au triple.
Notre Ministre des Finances est chargé de l'exécution du présent arrêté, qui entrera en vigueur le 29 décembre 1934.

D'après un télégramme de la Légation de Suisse à Bruxelles, les droits prémentionnés sont entrés en vigueur le 29 décembre 1934.

Note ad n°s 499 à 509bis. Les tarifications des n°s 499 à 509bis s'appliquent non seulement aux articles en soie pure, mais aussi à ceux renfermant plus de 5 p. c. de soie; la présence de fils ou de filés métalliques, dans ces articles, ne les rend passibles d'aucune surtaxe.

A l'égard des Rubans autres que de velours ou de peluche, différemment taxés suivant qu'ils sont non façonnés ou façonnés, il y a lieu d'observer les règles tracées au n° 4 des Notes générales relatives à la Section VIII du tarif.

Sont uniquement compris sous la dénomination de: Rubans de velours ou de peluche, non façonnés, les articles de l'espèce à surface entièrement veloutée et unie, c'est-à-dire sans dessins, ni brochage, ni combinaison de coupé et d'épinglé.

Tulles et tissus à mailles de filet, non façonnés, les articles de l'espèce qui ne présentent, dans leur texture, qu'une série unique de mailles complètement régulières, sans brochage ni façonnage.

(1) Ce choix ne vaut qu'en ce qui concerne les articles contenant à la fois de la soie naturelle et de la soie artificielle, dans lesquels la proportion de cette dernière est supérieure à la proportion de soie naturelle.

(2) Ne sont admis sous cette position que les tissus façonnés (au sens du n° 4 des notes générales relatives à la section VIII) en soie naturelle pure, fabriqués en tout ou en partie avec des fils teints de diverses couleurs ou de diverses nuances, d'une largeur de 60 à 72 centimètres inclus et pesant par mètre carré de 75 à 120 grammes inclus.

(3) Y compris les fils de laine dits fils mixtes.
(4) Sont assimilés aux tissus de laine pure de ladite classe:

1° Les tissus de laine peignée ou de laine cardée mélangés de matières textiles autres que la soie, lorsque la proportion de ces matières n'exécède pas 10 p. c.;
2° Les tissus de laine mélangés de plus de 10 p. c. de matières textiles autres que la soie, lorsque ces tissus contiennent des fils de laine peignée dans une proportion d'au moins 25 p. c. du nombre total de fils de chaîne et de trame réunis;
3° Les tissus de laine mélangés ou non contenant de la soie dans une proportion qui n'exécède pas 5 p. c. de leur poids.

(5) Les importateurs doivent justifier, à la satisfaction des agents de la douane, que les articles sont réellement destinés aux usages indiqués. 306. 31. 12. 34.

Belgique — Tarif douanier
Une circulaire de l'administration belge des douanes et accises n° D. 16095 du 8 décembre 1934 dispose ce qui suit:
L'administration a été consultée au sujet de la tarification d'articles composés de deux tissus de bonneterie de coton, superposés et collés.
Lesdits articles sont à imposer sous le n° 556. Pour la détermination du poids au mètre carré, il y a lieu de se conformer au 7° des Notes Générales relative à la Section VIII, en ce sens que le poids au mètre carré doit être calculé sur l'un des deux composants, s'ils sont de même nature ou finisse, et sur le tissu le plus imposé dans le cas contraire.
306. 31. 12. 34.

Belgique — Importation de mousselines de laine
Une circulaire de l'administration belge des douanes et accises n° D. 23060 du 1er décembre 1934 définit comme suit les mousselines de laine dont le contingentement à l'importation en Belgique a été supprimé par arrêté ministériel du 28 novembre dernier: En l'espèce, par mousselines de laine, non soumises à licence il faut entendre des tissus de laine pure, écrus, blanchis, teints ou imprimés, pesant de 70 à 100 grammes inclus le mètre carré, ayant une armure toile, tissés de fils simples et ne contenant pas de fils crêpes.
306. 31. 12. 34.
*) Voir Feuille officielle suisse du commerce n° 286 du 6 décembre 1934.

Terre-Neuve — Facture à joindre aux envois de marchandises

Aux termes d'un arrêté du Gouverneur de Terre-Neuve, le texte de la formule de facture devant être utilisé par les exportateurs pour leurs expéditions dans ce dominion sera modifié à partir du 1^{er} janvier 1935. Nous en reproduisons ci-après la teneur:

Form of invoice

Country of Origin	Marks and Numbers on Packages	Quantity and Description of Goods	Current Domestic Values in currency of exporting country (see pars. 3 and 4 of Certificate)		Selling Price to Purchaser
			a	Amount	

Enumerate the following charges and state whether each amount has been included in or excluded from the above current domestic value:

	Amount in currency of exporting countries	State if included
1) Cartage to rail and dock		
2) Inland freight (rail or canal) and other charges to the dock area including inland insurance		
3) Labour in packing the goods into outside packages		
4) Value of outside packages		
5) If the goods are subject to any charge by way of royalties		
6) Any other charges or expenses		

Chaque facture devra en outre être munie au verso d'un certificat de valeur, dont le texte devra être rédigé comme suit:

Certificate of value to be written, typed or printed on invoices of goods for importation into Newfoundland.

- Here insert manager, chief, clerk, or as the case may be.
- Here insert name of firm or company.
- Here insert name of city or country.
- These words should be omitted where the manufacturer or supplier himself signs the Certificate.

1 (1) of (2) manufacturer/supplier of the goods enumerated in this invoice amounting to hereby declare that I/(4) have the authority to make and sign this certificate on behalf of the aforesaid manufacturer/supplier and that I / have the means of knowing and do hereby certify as follows:

Value

- That this invoice is in all respects correct and contains a true and full statement of the price actually paid or to be paid for the said goods, and the actual quantity thereof.
- That no different invoice of the goods mentioned in the said invoice has been or will be furnished to anyone; and that no arrangement or understanding affecting the purchase price of the said goods has been or will be made or entered into between the said exporter and purchaser, or by anyone on behalf of either of them, either by way of discount, rebate, compensation or in any manner whatsoever other than as fully shown on this invoice, or as follows (5)
- That the values shown in the column headed «Current Domestic Values» are those at which the above mentioned firm or company would be prepared to supply to any purchaser for home consumption in the country of exportation and at the date of exportation identically similar goods in equal quantities at (6) per cent. cash discount and that such values include/exclude the cost of outside packages, if any, in which the goods are sold in such country for domestic consumption.
- That the said domestic values include any duty leviable in respect of the goods before they are delivered for home consumption, and that on exportation a drawback or remission of duty amounting to has been/will be allowed by the revenue authorities in the country of exportation. 306. 81. 12. 34.

Italien — Zölle und Umsatzsteuer

Ein im italienischen Amtsblatt vom 24. Dezember veröffentlichtes und am gleichen Tage in Kraft getretenes Gesetzesdekret vom 10. Dezember ändert die Zölle für die nachstehend angeführten Waren wie folgt:

Ital. Zolltarif-Nr.	Bezeichnung der Ware	Zoll seit 10. Dezember 1934	Erhöhungskoeffizient	Gesamt-zoll	Früherer Gesamt-zoll
519	Wagen:				
	c) Seiten- oder Anhängewagen für Motorräder	600.—	—	600.—	257.—
525	Motorräder	1900.—	—	1900.—	1540.—
527	Einzel- und Zubehörteile von Fahrrädern:				
	a) roh, aus Eisen oder Stahl	220.20	0,6	352.—	352.—
	b) andere	458.75	0,6	735.—	735.—
527b1s	Einzel- und Zubehörteile von Motorrädern:				
	a) roh, aus Eisen oder Stahl	500.—	1	1000.—	352.—
	b) andere	700.—	1	1400.—	735.—
717	Säuren:				
	c) bis) Kresylsäure	36.70	—	36.70	?
	d) Karbolsäure:				
	1. roh	36.70	1	73.40	36.70
	2. rein	73.40	1	147.—	73.40
847	Papier:				
	e) Tapeten	110.—	1,4	264.—	176.—

Nach demselben Dekret findet auf «Perlmutterknöpfe, sogenannte Phantasiacknöpfe» jeden Ursprungs und jeder Herkunft der um den Wertzoll von 15% erhöhte Generaltarifansatz der Tarif-Nr. 897 h bis (Perlmutterknöpfe) Anwendung (dieser Zoll, ohne den erwähnten Wertzoll, beträgt 4200 Lire per q).

Ein weiteres, ebenfalls im Amtsblatt vom 24. Dezember veröffentlichtes und am gleichen Tage anwendbar gewordenes Gesetzesdekret vom 10. Dezember fügt der italienischen Zolltarif-Nr. 769 folgende Anmerkung bei:

«Blausäure, flüssig, zur Verwendung im Kampfe gegen die Schädlinge der Agronomiepflanzen, wird vorübergehend unter den vom Finanzminister im Einkommen mit dem Landwirtschafts- und Forstminister aufzustellenden Bedingungen in einer Jahresmenge von nicht über 600 kg zollfrei (d. h. vom Gewichts- und vom Wertzoll frei) zugelassen.»

Die Umsatzsteuer auf Blausäure, flüssig, unmittelbar ohne weitere Bearbeitung zum hier vorangegebenen Zwecke verwendbar, wird auf 1/2 % ermässigt.

1) Verbindungsstücke (Fittings) für Fahrräder und Motorräder entrichten auch weiterhin den Vertragszoll von Lire 147.— per q.

2) Achsen, Keile, Konen, Speichenmüllern (Spanner, Nippeln), Schmierbüchsen, Kettenspanner, Ventile für Fahrräder und für Motorfahräder, sowie Speichen, Fahrradlaternen, Pedale, Kettenradgarnituren, Freilaufzahnräder, Naben, Lenker, auch mit Folienbremsen, Bremsen, Brems- und Steuerhebel, Fahrradglocken und Teile der genannten Gegenstände, für Fahrräder und Motorräder, entrichten weiterhin den Vertragszoll von Lire 459.— per q.

Ebenso fallen die Motoren für Motorräder weiterhin unter die Zolltarif-Nr. 396a 2 (Motoren mit innerer Verbrennung). 306. 81. 12. 34.

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz		Wechsel-(Geld-) Kurse	
Privatsatz im Vergleich zu (+ = über — = unter)		in % über (+) bzw. unter (-) Parität	
Offiz. %	Privat %	Frankr.	Engl. New York
28. XII. 2 1/2	1	+0,36	+0,36
21. XII. 2 1/2	1	+0,31	+0,32
14. XII. 2 1/2	1	+0,31	+0,32
7. XII. 2 1/2	1	+0,18	+0,32
30. XI. 2 1/2	1	+0,10	+0,24
23. XI. 2 1/2	1	+0,17	+0,36

Lombard-Zinssatz Basel, Genf, Zürich 2 1/2 — 1 1/2 % — Offizieller Lombard-Zinssatz der Schweiz, Nationalbank 2 1/2 % 306. 81. 12. 34.

Postcheckverkehr — Chèques postaux

Nr. 51. Neue Beiträge — 22. XII. 1934 — Nouvelles adhésions

Anraai: VI. 4508 Ammann-Feer, P., Dr., Bez.-Lehrer. — VI. 4513 Bossit, Ivo, Kosmetische Produkte en gros. — VI. 3694 Süss & C., P., vorn. Fritz Wehrli, Gipser-gesellschaft. Affoltern a. A.: VIII. 20579 Interkantonale Kaninchen- & Geflügel-Ausstellung 12./13. Januar 1935. Andeer: X. 3007 Forrer, J., Bezirkstierarzt. Andelfingen: VIII b. 2417 Gemeinderatskanzlei Gross-Andelfingen. Appenzell: IX. 7065 Appenzell I. Rh. Kantonalerschützenfest 1935. — IX. 6590 Hollenweger-Keller, B., Wwe., Sportartikel. Arosch X. 3013 Koller, Jakob A., Kaufmann, Haus Fortuna. — X. 3012 Reiselbureau Danzas & Co. A.-G. Basel, Unteragentur Arosa. — X. 3018 Vetter, Joh., Ski-Liegestuhl-fabrikation. — X. 2998 Tearoom Murrellier (Burdal & Koller). Baden: VI. 4506 Parlat, Arbeitslosenversicherungskasse des Bez. Baden. — VI. 4512 Sektion Aargau des Aeroclub der Schweiz. Basel: V. 13120 Altmann, Henri (Clearing). — V. 10790 Compressoren-Handels A.-G. — V. 10408 Elektrogemeinschaft. — V. 12362 Fischer, Jakob, Generalvertretung der J. A. John A.-G. — V. 10599 Forro A.-G. — V. 12233 Lang, Hans, Privat. — V. 11330 Leuenberger, Paul, Restaurant Laufeneck. — V. 12360 Ledewig, Fred., Diplom-Architekt. — V. 9683 Nann, Walter. — V. 13116 Rieger, Willi, Architekt. — V. 12499 Schullhess, René, Dr., Advokat. — V. 13117 Schwarz, Joseph, Metzger-artikel. — V. 12872 Specht, Andr., Schreiner. — V. 12306 Studer, Ernst, Goldschm. — V. 11996 Stutz, Hans, Kaufmann. — V. 2128 Wespiser, J. — V. 13126 Widmer, Othmar, Dr. Bern: III. 3870 «Konkordia»-Kranken- & Unfall-Kasse des schweiz. kath. Volkvereins, Sektion Bern V. — III. 5097 Oesch, Ernst, Schlosser. — III. 10208 Schupb, Fritz, Buchbinder. — III. 10290 Stadt. Normundschafsbureau. Birsfelden: V. 12199 Schulthess, René, Dr., Advokat. Brugg: VI. 4244 Bosshard, Juh., Häberer & chem. Waschan-stall. — VI. 4503 Sportschuhfabrik A.-G. Brugg. Buchs (Arg.): VI. 4510 Jagdgesell-schaft Suhard. La Chaux-de-Fonds: IV b. 1733 Comité de l'action du Vêtement. Chasso: XI a. 2214 Chiesa & Canova, frutta e verdura. Chur: X. 3016 Bischofberger & Co. (Abonnements). — X. 3014 Diözesan-Kultusverein Chur. — X. 1757 Miani, B., Eichmeister. — X. 3015 Priesterhilfsverein Graubünden. — X. 3008 Trepp, Geschwister, Haus Hegliplatz 6. Colombier (N.): IV. 2249 Thiébaud, Alfred, les Percuses. Cornieret IV a. 536 Usine de produits alimentaires du Torrent. Cureglin: XI a. 1815 Cassina, Giovanu. Duvos: X. 3003 De la Juillière-Dietrich, J., Kolonialwarenhandlung. Emmen-brücke: VII. 5910 Hnas jun., David, Inkasso & Sachwalterbureau. — VII. 6297 Lehmann, M., Mech. Werkstätte. Fehrnlorf: VIII. 18574 Muz, Ernst, Buchdruckerei. Felben VIII c. 1896 Seger, G., Käserel & Schmelzernest. Flühli: IX. 2545 Konsumverein Flühli. Fraubrunnen: III. 4605 Pfarramt Grafenried. Frauenfeld: VIII c. 1895 Henzmann, W., Chemiserie. Freudenort: V. 13099 Eidgenössischer Leichtathleten-Verband. Genève I. 6199 Christen, Alfred. — I. 1082 Decroux, Jules, Pettit-Lancy. — I. 6774 Dumoulin, F., pharmaciaen. — I. 6771 Groupement populaire hors-parti. — I. 2019 Lemaire, A., pasteur, professeur à l'Université, Acacias. — I. 6773 Mouvement des groupes d'Oxford. — I. 6772 Onyx, A. P., S. A., bijouterie. — I. 3973 Page, Henri, la Chapelle s. Carouge. — I. 3418 Syndicat de drainage des Clos-Crêtex-Panax. Glarus: IX a. 1118 Bunge, E., Ingenieurbureau. Gossnu (St. G.): IX. 3715 Baumann, Hch., Uhren, Optik, Bijouterie. Grafenort: VII. 1028 Bissig, Geb., Parqueterie. Grosslettli: VII. 2506 Rüttlin, Flo-ventin, Bäcker, Landesprodukte. Gurtellen: VII. 1424 Dittli, Thomas. Keras: VII. 6231 Dnrer-Amstad, A., Metzgerel, Wursterel, Fleischkonserven. Klettlinde: III. 8194 Scheurer, F., Verwalter. Klosters: X. 3011 Kreis-Tamverband Rhätikon. Kollbrunn: VIII b. 2419 Bosshard, Gebr., Mech. Bau- & Möbelschreinerel, Glaserei. Kreuzbrunn: VIII c. 1898 Amann, Josef, Zeitschriften, Bücher. — VIII c. 1891 Baustoff A.-G. — VIII c. 1893 «Den danske Koloni» Schweiz. — Lausanne: II. 4141 Annuaire valdais S. A. (société pour l'édition de). — II. 6611 «Les Editions choises». — II. 6600 «Educatuer» et bulletin corporatif de la société pédagogique de la Suisse romande. — II. 3059 Mosi-ann, Wilhelm, représentant & dépositaire des cires à parquets «Therma & Termax». Leuzberg: VI. 4509 Rupp, Willy, Friedhof- & Landschaftsgärtner. Le Locle: IV b. 1147 Fasnaecht, Louis, technicien, inspecteur de la Baloise-Vie. Lugano: XI a. 1913 Galli, Brenno, Dr., studio legale. — XI a. 1820 Palme, E. & C., Scout Sportling. — XI a. 119 Rezonico, Roberto, assicurazioni. Luzern: VII. 4793 Anti-Gottlober-Ausstellung. — VII. 6298 Luzerner Hilfswerk für Emigrantenkinder. — VII. 3837 Ornithologischer Ver-band der Waldstätte & Zug. — VII. 5812 VII. Schweiz. Fouriertage 1935. — VII. 6013 Willy, Th., dpl. Techniker. Mündorf: VIII. 13153 Kathol. Kirchensteuerkasse. Mül-lenburg: VI. 4507 Strebel, Ulrich, Tailleur. Meyrin: I. 6754 Laiterie de Meyrin. Montreux: II b. 1522 Chappex, Maurice, Café des vigneron. — II b. 1521 Stapfer, Ch., Havausa-Haus. Münchenstein: V. 12153 Freisinnig-demokratische Partei Münchenstein-Neuenell. Nidfels: IX a. 1113 Perli, D. A., Zahnpraxis. Neuenschwil: V. 4212 Walter & Kern, Beton- & Tiefbau. — V. 11675 Weber, Emilio L., Zahnarzt. Neuolten: IV. 2287 Landry, A. & F., vins. — IV. 1046 Spächler Hls. e., assurances. Neunheim: VIII a. 1980 Baum-gartner-Valdenmaier, J., Confiserie. Norance: XI a. 1828 Mangli, Albino, meccanico, Navazzano: XI a. 1254 Bernasconi, Pietro, atelier per confezioni. Oberlenz: VIII. 21430 Verwaltung der Landforstkorporation. Olten: V b. 450 Wohnbau A.-G. Solothurn. Porrentruy: IV a. 2826 Buzzi, Pascal, entrepreneur. Rhein: V. 11740 Senn-Dürck, Wilhelm. Romanshorn: VIII c. 1838 Verband schweiz. Darmhändler. Root: VII. 5594 «Konkordia»-Kranken- & Unfallkasse, Sektion. Rottembach: V. 11655 Hederer Hufstollen-fabrik. Rütt (Zeh.): VIII. 21510 Keller, Max, Dr. med., Tann. St. Gallen: IX. 4294 Fey-Dienn, Julius, Metzgerel. — IX. 7068 Guggenheim, Ernest, Postfach 381. — IX. 4251 Hiller, Hans, Yadianstr. 24. — IX. 4569 Kuster-Weisshaupt, K., Frau. — IX. 7066 Seiler, Aug., Arzt. — IX. 2761 Widmer, Hans, Musikverlag & Sortiment. St-Leger: II b. 1520 Subilla, Fernand, pasteur. Saus (Prättigau): X. 2057 Grossmann, Richard, Dr. Saran: VII. 6301 Stockmann, Karl, Mech. Werkstätte, Kesselbau. Schaffhausen: VIII a. 1971 Hegelschweizer & Heusser, Zentralheizungen, Sanitäre Anlagen. — VIII a. 1541 Klingen-fuss, H., Zigarergeschäft. Schöpfen: III. 3593 Hürliemann, Karl, Zahnarzt. Silvaplana: X. 1238 Stettler-Kleil, Rud., Hotel Sonne & Julier. Sirmach: VIII c. 1897 Dittus, Karl, Holz & Kohlen. — VIII c. 1892 Schweiz. Verband evangelischer Arbeiter und Angestellter, Sektion Sirmach. Spliez: III. 6817 Schweiz. Privat-Gärtner-Verband, Sektion Berner Oberland. Sulz h. Laufenburg: VIII b. 1161 Obrist, Jos. Tavannes: IV a. 2792 Scherrer, Walter, technicien. Thunwil: VIII. 13126 Nationale Front, O. G. Thalwil-Rüschlikon. Thunwil: V. 11897 Ledermann, Robert, Kamm- & Celluloidwarenfabrik. Thun: III. 10223 Mineralquelle Rohrimos, Sitz in Thun, Gottfr. Kummer. Thuisis: X. 3009 Schreiber,

Paul, Tapezierer. Versolz: II. 2433 Gunning, Marie, Mme, séjour de vacances pour la jeunesse, Institut Monnier. Vevey: II b. 1519 Courrier de Vevey S. A. Wabern: III. 4846 Schmid, H. A., Holzhandlung. Weggls: VII. 4333 Ornithologischer Verein. Weislingen: VIII h. 2418 Turnverein Weislingen. Wetzikon: VIII. 5890 Wyssling, Robert, Vertreter der Unfall Winterthur. Winterthur: VIII b. 2148 Pfarrblatt Herz Jesu-Kirche. — VIII b. 1293 Pfarrblatt St. Peter & Paul. — VIII b. 846 Saxer, Kd., Versicherungen aller Art. Wolfgang: X. 3005 Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge, Ortsgruppe Davos. Zerne: X. 3010 Derungs, Martin, Comestibles. — X. 1230 Saluz, Flurin, Dr., Tierarzt. Zoltingen: V h. 1371 Plüss-Müller, O. — V b. 1428 Schweiz. Bankverein. — VI. 4497 Schweiz. Bankverein. Zollikon: VIII. 3894 Sax, Victor. Zug: VIII. 6356 Aktionskomitee zugunsten des zugerischen Winklerfondes. Zürich: VIII. 18756 Betriebs- & Stadtammannamt Zürich 8. — VIII. 18027 Braumandl's «Novita»-Verlag, Max. — VIII. 21599 Brunner, Ernst (Konsortium Agnesstrasse). — VIII. 2037 Bruppacher, Jakob, Zahnarzt. — VIII. 13864 Deutscher Hilfsverein, Frauenspende. — VIII. 8866 EROS A.-G., Chem.-pharm. Laboratorium. — VIII. 21456 Furrer, Robert H., Maler & Grafiker. — VIII. 20828 Gabelon, Jacques, Café-Tea-Room «Kolibri». — VIII. 23769 Hediger-Liechti,

Gret, Dr. med. — VIII. 20564 Höhn & Co., Ernst, Biskuitfabrik «Uto». — VIII. 24447 Kindlimann & Co., «Massi» Apparate-Verkaufs-Gesellschaft. — VIII. 24428 Kneipp-Verein Zürich. — VIII. 4219 Lehner, Oscar. — VIII. 24447 «Massi» Apparate-Verkaufs-Gesellschaft, Kindlimann & Co. — VIII. 19823 Meier-Bausser, Hermann, Mech. Werkstätte. — VIII. 16449 Müller, Armin. — VIII. 18678 Rutschmann, Max, Autogarage Auhof. — VIII. 21678 Salvisberg & Sommer, Kunststeinwerke DUREX. — VIII. 19412 Schäfer, Max, & Edy Keimer, jun. — VIII. 20911 Schindhelm, Oskar, Polierwerkstätte. — VIII. 20869 Schuewy-Rechsteiner, B., Frau, Handelsagentur Nektar. — VIII. 15205 Singer-Beres, Käthe, Frau, Wachsplastik. — VIII. 17582 Stamm, Richard, Ernst, Verfertiger. — VIII. 2675 Tuffgrube Waltenstein A.-G. Bureau Zürich. — VIII. 21466 Yerga, Giovanni, Baugeschäft. — VIII. 18144 Verlag «Für die Stille» (Tr. & M. Hauser-Jordy). — VIII. 24392 Wollimex A.-G. Zürich. Anney (H. S.): I. 2241 Etablissements Zuccolo, Rochet & Cie. Dunkerque (Nord): I. 6082 Gambin, Gabriel, avocat au Barreau. Haifa (Palestine): VIII. 24441 Ringart's Bookshop. Milano: VIII. 14741 S. A. Spugnificio Italiano. Oneglia (Italia): XI a. 1927 Oleificio Jacassi. Stuttgart: V. 13113 Scheuing, Eugen, Bandagen- & Korsettfabrik.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS
Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS
Société Anonyme Suisse de Publicité

3 1/2 % — 1932/33
Eidgenössische Anleihe — Emprunt fédéral — Prestito federale
Serien I/III von Fr. 375,000,000

Kapitalrückzahlung auf 1. April 1935 — Remboursement de capital au 1^{er} avril 1935
Rimborso di obbligazioni al 1^o aprile 1935

Infolge der heute gemäss Amortisationsplan stattgefundenen Verlosung gelangen auf 1. April 1935 aus der obgenannten Anleihe nachfolgende Obligationen zur Rückzahlung und treten von diesem Zeitpunkt hinweg ausser Verzinsung:

Ensuite du tirage qui a eu lieu aujourd'hui, conformément au plan d'amortissement, les obligations suivantes de l'emprunt susindiqué seront remboursées dès le 1^{er} avril 1935 et cesseront de porter intérêt à partir de cette date:

Conformemente al piano d'ammortamento le obbligazioni del detto prestito estratte a sorte saranno rimborsate il 1^o aprile 1935, dal qual giorno cesseranno di portare interesse:

à Fr. 5000 — Serie I

101—110	1991—2000	4021—4030	9201—9210	13811—13820
241—250	2191—2200	4551—4560	9931—9940	13881—13890
1111—1120	2371—2380	5641—5650	10141—10150	14431—14440
1181—1190	2821—2830	6531—6540	11191—11200	14571—14580
1291—1300	2891—2900	6671—6680	12521—12530	15411—15420
1411—1420	3201—3210	6991—7000	12821—12830	
1431—1440	3551—3560	8511—8520	12911—12920	

Serie II

16221—16230	19811—19820	22081—22090	24621—24630	27651—27660
17451—17460	19861—19870	23251—23260	25641—25650	27901—27910
18081—18090	19921—19930	23561—23570	25661—25670	27921—27930
18921—18930	20081—20090	23631—23640	25711—25720	28261—28270
19301—19310	21161—21170	23801—23810	26161—26170	28711—28720
19351—19360	21761—21770	24591—24600	27171—27180	

Serie III

31361—31370	32801—32810	34531—34540	35091—35100	38301—38310
31721—31730	32841—32850	34851—34860	35661—35670	
31751—31760	33541—33550	35001—35010	37151—37160	
31851—31860	33831—33840	35011—35020	38271—38280	

à Fr. 1000 — Serie I

100951—101000	113451—113500	122651—122700	143901—143950	158651—158700
104301—104350	117351—117400	125901—125950	146701—146750	160501—160550
105001—105050	118301—118350	129251—129300	148001—148050	160601—160610
106351—106400	118851—118900	130251—130300	151051—151100	162901—162950
109951—110000	120051—120100	131501—131550	152601—152650	164351—164400
111251—111300	121351—121400	142301—142350	157001—157050	164401—164450

Serie II

170851—170900	187601—187650	211651—211700	220401—220450	235051—235100
174051—174100	191401—191450	212001—212050	222501—222550	235751—235800
174801—174850	195401—195450	214601—214650	222801—222850	237851—237900
175351—175400	196701—196750	217351—217400	230901—230950	244251—244300
181801—181850	199451—199500	217651—217700	233601—233650	244701—244750
184351—184360	199801—199850	218551—218600	234201—234250	249151—249200
184901—184950	206301—206350	219951—220000	234901—234950	

Serie III

250701—250750	253521—253530	260621—260630	268201—268250	276501—276550
250851—250900	253541—253550	260801—260850	269601—269650	282701—282750
252251—252300	254251—254300	263351—263400	273351—273400	
253501—253510	256151—256200	266601—266650	276101—276150	

Grande Brasserie et Beaugard, Fribourg, Lausanne, Montreux

Il est porté à la connaissance de MM. les actionnaires que le dividende pour l'exercice 1933/34 est payable, dès ce jour, par fr. 37.50, net du timbre fédéral, contre remise du coupon n° 27, à la Banque Cantonale Vaudoise à Lausanne, et à la Banque de l'Etat de Fribourg à Fribourg et à leurs agences.

Le conseil d'administration.

Volksbank in Reinach (Aargau)

Wir künden hiermit alle über 4% verzinlichen Obligationen

unseres Institutes, deren feste Anlagzeit im Jahre 1935 abläuft, auf die titelmässige Frist zur Rückzahlung. Die Verzinsung hört mit dem Auslauf der Kündigungsfrist auf. 8338 Bis auf weiteres konvertieren wir gekündigte Titel zu

4%

auf 3 bis 5 Jahre fest und nehmen zu diesem Zinssuss auch neue Gelder auf Obligationen entgegen.

Reinach, den 31. Dezember 1934.

Die Direktion.

Täglich bis 12 Uhr bestellte Kautschuk-Stempel
fabriziert in 3 Stunden nur F. Surber, Graveur Stempelfabrik ZÜRICH 1 Kappelerg. 14

Füllhalter-Reparaturen jedes Systems in 24 Stunden

Eigene Werkstätte Fr. Clostermeyer, Zürich, Papeterie, Limmatquai 36

Die Einlösung vorbezeichneten Obligationen im Gesamtbetrag von Franken 7,810,000.— erfolgt gemäss Anleihebedingungen bei den Kassen der Schweizerischen Nationalbank und bei den Kassen der Institute, welche dem Kartell Schweizerischer Banken oder dem Verband Schweizerischer Kantonalbanken angehören.

Les titres suivants, sortis lors des tirages antérieurs, n'ont pas encore été présentés pour le paiement:

à Fr. 5000.—

I. Serie	II. Serie	III. Serie
4831—4840	17404—17405	31647
7072	20546—20547	33717—33718
7075—7076		
8125—8126	20626	

à Fr. 1000.—

I. Serie	I. Serie	II. Serie	II. Serie	III. Serie
106492	144860—144862	198221—198222	213110—213111	253217—253220
106499	159247—159249	198482—198486	214798—214800	266145
119157—119169	166000	206442—206444	227792—227794	
144062—144063	166725—166729	213104—213108	235743	
			239351—239355	

Bern, den 28. Dez. 1934.

Berne, le 28 décembre 1934.

Berna, il 28 dicembre 1934.

Eidgenössisches Kassen- und Rechnungswesen.

Services fédéraux de caisse et de comptabilité.

Servizi federali di cassa e contabilità.